

BRICS erweitert: Neue Partner, aber ohne Mitspracherecht!

BRICS erweitert mit 13 neuen Partnerländern. Trotz Kooperation bleibt Mitspracherecht bei Entscheidungen ausgeschlossen.

Moskau, Russland - Ein politisches Erdbeben bei den BRICS! Mit einem Paukenschlag verkündet die wirtschaftliche Allianz neue Partner-Nationen-Regeln und schockiert die Welt mit EINER entscheidenden Änderung! BRICS, der mächtige Block, der sich in den letzten zwei Jahren rasant ausgedehnt hat, begrüßt glanzvolle 13 neue Nationen, die nun den prestigeträchtigen Partnerstatus erhalten. Diese bahnbrechende Ankündigung wurde auf dem diesjährigen Gipfel enthüllt, genau ein Jahr nach ihrer ersten großen Erweiterung seit 2001. Überraschend: die Aufnahme von vier weiteren Ländern, darunter die Vereinigten Arabischen Emirate, Ägypten, Iran und Äthiopien – ein wahrer Coup in Zeiten globaler politischer Turbulenzen!

Doch einer bleibt der Chef im Ring! Nach den Worten des russischen stellvertretenden Außenministers Sergey Ryabkov dürfen die neuen Partner-Nationen zwar Ideen einbringen, ihre Stimmen aber bleiben stumm! Diskussion ja, Entscheidungen nein – das ist der neue Deal. Diese Entwicklungen sind ein direktes Nachbeben der geopolitischen Lage, die durch Russlands Invasion in die Ukraine und die darauf folgenden westlichen Sanktionen ins Rollen gebracht wurde. Vor diesem Hintergrund wendete sich Moskau an seine BRICS-Verbündeten und die Länder des globalen Südens – der Druck zur Entdollarisierung ist immens! Komplett neue Dynamiken stehen uns bevor – bleibt abzuwarten, wie die internationale Reaktion

auf diesen kühnen Schritt ausfällt **wie watcher.guru berichtet**
!

Details	
Vorfall	Internationale Beziehung
Ort	Moskau, Russland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at